

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 48 (1930)  
**Heft:** 18

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Bern  
Donnerstag, 23. Januar  
1930

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne  
Jeudi, 23 Janvier  
1930

## Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich  
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVIII. Jahrgang — XLVIII<sup>me</sup> année

Paraît journallement  
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage  
Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel  
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile  
Rapporti economici

N<sup>o</sup> 18

**Redaktion und Administration:**  
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —  
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-  
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:  
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis  
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-  
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonellezeile (Ausland 65 Cts.)

**Rédaction et administration:**  
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —  
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,  
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port  
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du  
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:  
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N<sup>o</sup> 18

### Die Kleinhandelsspanne im schweizerischen Kohlenhandel

In nächster Zeit wird eine Publikation der Preisbildungskommission des eidg. Volkswirtschaftsdepartements, betitelt: «Die Kleinhandelsspanne im schweizerischen Kohlenhandel» erscheinen. Diejenigen Abonnenten des Handelsamtsblattes, welche diese Publikation kostenfrei zu erhalten wünschen, wollen dies dem Bureau des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Effingerstrasse 3, Bern, bis 31. Januar 1930 mitteilen.

#### Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio. / Aktiengesellschaft Rätusof-Chur. / Bilanz einer Aktiengesellschaft. — Bilan d'une société anonyme. — Bilancio di una società anonima.

#### Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Espagne: Agio. / France: Relèvement des droits de douane sur les avoines et les pomes de terre. / Polen: Aufhebung des Ausfuhrzolls für Glycerinseifenlaenge; Einfuhrverbot für Grünten; Zollerleichterungen. / Internationaler Postgroßverkehr. — Service international des virements postaux.

### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es werden vermisst:

##### I. Auf den Namen lautende Papiere der Gewerbekasse Baden:

1. 5 % Obligation Nr. 4484 per Fr. 500 vom 25. Januar 1908, fest bis 31. Dezember 1930, mit Couponbogen per 30. Dezember 1929 f;
2. 5 % Obligation Nr. 5148 per Fr. 800 vom 10. Dezember 1909, fest bis 12. Dezember 1930;
3. 5 % Obligation Nr. 7164 per Fr. 1000 vom 7. Januar 1914, fest bis 31. Juli 1929;
4. 4 % Obligation Nr. 8787 per Fr. 1000 vom 4. Februar 1918, fest bis 5. August 1929;
5. 5 % Obligation Nr. 12654 per Fr. 1500 vom 6. Februar 1925, fest bis 24. Januar 1930, mit Couponbogen per 24. Januar 1930 ff.

##### II. auf den Inhaber lautende Papiere der Gewerbekasse Baden:

1. 5 % Obligation Nr. 15158 per Fr. 500 vom 18. Februar 1928, fest bis zum 18. Februar 1933, mit Couponbogen per 18. Februar 1930 ff.;
2. 5 % Obligation Nr. 17312 per Fr. 1000 vom 18. Februar 1928, fest bis 18. Februar 1933, letzter Coupon eingelöst am 4. März 1929;
3. 5 % Obligation Nr. 17313 per Fr. 1000 vom 18. Februar 1928, fest bis 18. Februar 1933, letzter Coupon eingelöst am 6. August 1929;
4. 5 % Obligation Nr. 17314 per Fr. 1000 vom 18. Februar 1928, fest bis 18. Februar 1933, letzter Coupon eingelöst am 7. August 1928.

Der allfällige Inhaber dieser Wertschriften wird hiermit aufgefordert, binnen einer Frist von drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, die Obligationen dem Bezirksgericht Baden vorzulegen, widrigenfalls deren Amortisation ausgesprochen würde. (W 32<sup>a</sup>)

Baden, den 16. Januar 1930.

Bezirksgericht.

Es wird vermisst: Pfandbrief Fr. 600, datiert den 5. April 1902, Nr. 3088; Pfandprotokoll Bd. VI der Gemeinde Amden. Ursprünglicher Gläubiger: Eberhard Jakob, Säger, Rietli, in Amden; ursprünglicher Schuldner: Wwe. Barb. Büsser geb. Thoma, Gehren, in Amden; heutige Gläubigerin: Frau Ida Büsser geb. Eberhard, in Niederstetten bei Schwarzenbach. Heutiger Schuldner und Unterpfandbesitzer: Beat Gmür, Gehren, Amden.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird anmit aufgefordert, denselben bis längstens den 20. Januar 1931 dem unterfertigten Richter vorzuweisen, ansonsten dieser Titel als kraftlos erklärt wird. (W 33<sup>a</sup>)

Schä n i s, den 20. Januar 1930.

Das Bezirksgerichtspräsidium von Gaster.

Mit Bewilligung des Obergerichts wird der allfällige Besitzer des vermissten Kaufschuldbriefes für Fr. 300 (ursprünglich Fr. 340), datiert den 22. Februar 1879, ursprünglicher Schuldner: Johannes Weideli, Rudolfs sel. Sohn, Grundhalden Stäfa; ursprüngliche Gläubiger: Gehr. Jakob und Johannes Frei, Jakob sel. auf der Binz-Stäfa; letzter bekannter Schuldner: Heinrich Weideli, Schmied, Tänikon Aadorf; letzter bekannter Gläubiger: Waisenhausfonds Stäfa, oder wer sonst über den Titel Auskunft geben kann, aufgefordert, sich binnen einem Jahre von heute an auf der Bezirksgerichts-kanzlei Meilen zu melden, ansonst der Titel als kraftlos erklärt und seine Lösung am Grundprotokoll angeordnet würde. (W 196<sup>a</sup>)

Meilen, den 21. Mai 1929.

Namens des Bezirksgerichts:  
Der Gerichtsschreiber: Dr. Corrold.

Der allfällige Inhaber des vermissten Schecks Nr. 292330 für 42,604.75 Schweizer Franken, ausgestellt am 28. März 1929 von dem Oesterreichischen Kreditinstitut für öffentliche Unternehmungen und Arbeiten in Wien auf das Comptoir d'Escompte de Genève, Sitz Zürich, lautend an die Ordre des C. W. Schletter in Thalheim (Sachsen), wird aufgefordert, diese Urkunde binnen 6 Monaten von heute an auf der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist würde die Urkunde als kraftlos erklärt werden. (W 369<sup>a</sup>)

Zürich, den 23. September 1929.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,  
der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Der unbekannte Inhaber der 5 % Obligation Nr. 71460 von Fr. 1000 der Schweizerischen Kreditanstalt, Luzern, auf den Inhaber lautend, ausgestellt am 21. November 1927, fällig am 21. November 1930, mit Semester-Coupons per 21. Mai 1930 und 21. November 1930, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Publikation an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. (W 12<sup>a</sup>)

Luzern, den 14. Januar 1930.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt: Dr. Glanzmann.

Zufolge heutigen Beschlusses des Bezirksgerichts Kreuzlingen wird der allfällige Inhaber des nachfolgenden Titels, bei Vermeidung von dessen Kraftloserklärung, aufgefordert, sich binnen der Frist eines Jahres, von der Publikation an gerechnet, beim Grundhuchamt Altnau zu melden:

Schuldbrief per Fr. 200, datiert den 23. November 1925, lautend auf Hermann Brüllisauer, in Altnau, als Schuldner, und den Inhaber als Gläubiger. (Pfandprotokoll Altnau, Bd. H, I/169/204). (W 14<sup>a</sup>)

Romanshorn, den 15. Januar 1930.

Gerichtskanzlei Kreuzlingen.

Es wird vermisst: Obligation mit Grundpfandverschreibung vom 14. Februar 1912 per Kapital Fr. 6700; Gläubiger: Altermatt geh. Studer Mathilde, Ehefrau des Emil Altermatt, Urs Jos., sel., von Balsthal, in Kestenholz; Schuldner: Theophil und Cesar Studer, Amanzen, sel., von und in Kestenholz; Grundpfänder: Grundhuch Kestenholz Nrn. 47, 162, 196 und 989.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, denselben innert Jahresfrist, seit der ersten Publikation, dem unterzeichneten Gerichtspräsidenten vorzulegen, ansonst er kraftlos erklärt wird. (W 17<sup>a</sup>)

Balsthal, den 15. Januar 1930.

Der Amtsgerichtspräsident: Dr. E. Haefely.

Der unbekannte Inhaber der 2 Obligationen 4 % Kanton Solothurn 1908, Nrn. 299/300, per je Fr. 1000, wird hierdurch aufgefordert, dieselben innert einer Frist von 3 Jahren, von der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls dieselben als kraftlos erklärt werden. (W 18<sup>a</sup>)

Solothurn, den 16. Januar 1930.

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern: O. Weingart.

Es wird vermisst: Eigentümer-Schuldbrief von Fr. 16,500 vom 9. Juli 1919, Belege Serie I, Nr. 1542, haftend auf der Liegenschaft Grundbuchblatt Nr. 979 des Johann Weyh, von Beurnevésin, Privatier, in Biel.

Der unbekannte Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, denselben binnen der Frist eines Jahres, vom Tage der ersten Bekanntmachung im Handelsamtsblatt an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst derselbe als kraftlos erklärt wird. (W 19<sup>a</sup>)

Biel, den 16. Januar 1930.

Der Gerichtspräsident I: Frey.

### Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

#### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1930. 15. Januar. Unter der Firma Parkettleger-Genossenschaft Zürich hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 23. Dezember 1929/8, Januar 1930 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Beschaffung von Materialien für Holzbodenbelag und die Erstellung von Parkettböden, sowie die Besorgung der damit in Verbindung stehenden technischen, kaufmännischen und finanziellen Geschäfte. Ueber die Aufnahme neuer Mitglieder beschliesst auf schriftliche Anmeldung hin die Genossenschafterversammlung. Jeder Genossenschafter verpflichtet sich zur Einzahlung einer Einlage von Fr. 2000 innert zwei Jahren. Diejenigen Mitglieder, die keine Bareinlagen zu leisten vermögen, verpflichten sich, an jedem Zahltag dreissig Rappen pro erstelltem Quadratmeter in Abzug bringen zu lassen, bis der Betrag von Fr. 2000 erreicht ist. Der Austritt kann auf halbjährliche schriftliche Kündigung hin je auf Ende eines Geschäftsjahres erfolgen: Die Mitgliedschaft erlischt ferner infolge Todes oder Aus-

schlusses. Dem ausscheidenden Genossenschaftler bzw. seinen Erben wird der einbezahlte Betrag am Genossenschaftskapital nach vorangegangener halbjährlicher Kündigung nebst Gewinnanteil (an die Erben verstorbener Mitglieder bis zum Todestag) nach Jahresabschluss prozentual zum erzielten Gewinn ausbezahlt. Auf die vorhandenen Reserven und das sonstige Vermögen der Genossenschaft steht ausscheidenden und durch Tod abgehenden Mitgliedern in den ersten fünf Jahren der Mitgliedschaft kein Anspruch zu. Nach fünfjähriger Mitgliedschaft beträgt das Anrecht auf den Reservefonds 20 %, nach zehnjähriger Mitgliedschaft 30 % im Verhältnis zu dessen Kapitalanteil auf Grund des letzten Rechnungsabschlusses. Auf das übrige Vermögen besteht kein Anrecht. Als Rechnungsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Das Genossenschaftskapital wird zu 5 % p. a. verzinst. Von dem nach Abzug sämtlicher Verwaltungskosten, der Löhne, Steuern, Abgaben etc. verbleibenden Gewinn, nach Abschreibung an den Vermögensgegenständen und Einlagen in den Reservefonds, wird jährlich ein von der Generalversammlung zu bestimmender Betrag einem gemeinnützigen Institut zugewiesen; der verbleibende Ueberschuss wird an die Mitglieder im Verhältnis zum einbezahlten Kapital verteilt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen der Präsident und der Kassier durch Kollektivzeichnung die für die Genossenschaft rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Adolf Hofer, von Langnau (Bern), Präsident; Willy Siegrist, badischer Staatsangehöriger, Vizepräsident und Protokollführer; Emil Fässler, von Frenkendorf (Baselland), Geschäftsführer (Kassier); Siegfried Beck, von Winikon (Luzern), und Josef Meier, von Büron (Luzern), Beisitzer, alle Parkettleger von Beruf und wohnhaft in Zürich. Geschäftslokal: Josefstrasse 175, Zürich 5.

**Bureaumaschinen usw.** — 20. Januar. Unter der Firma **Adrema A. G.** hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 31. Dezember 1929 eine Aktiengesellschaft gebildet, zwecks Fabrikation von Adressier- und Bureaumaschinen, An- und Verkauf und Vertrieb der Adressier- und Bureaumaschinen der «Adrema Maschinenbaugesellschaft mit beschränkter Haftung», in Berlin. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 100 voll einbezahlte auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Es können auch Zertifikate über eine Mehrzahl von Aktien ausgegeben werden. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat kann daneben noch weitere Publikationsorgane bestimmen. Der Verwaltungsrat von 1—5 Mitgliedern vertritt die Gesellschaft nach aussen; dessen Mitglieder führen Kollektivunterschrift zu zweien. Besteht der Verwaltungsrat nur aus einer Person, so führt dieselbe Einzelunterschrift. Der Verwaltungsrat kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen; er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat ist zurzeit Karl Strauss, Kaufmann, von Affoltern b. Zürich, in Zürich. Als Direktor wurde ernannt Hans von Rogner, von Stein a. Rhein, in Zürich 2. Demselben ist Kollektivunterschrift erteilt. Kollektivprokura wurde erteilt an Frä. Agathe Baumgartner, von Hünenberg (Zug), in Zürich 3. Geschäftslokal: Gerbergasse 2, Zürich 1.

**Textilwaren.** — 20. Januar. **Taco A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 286 vom 6. Dezember 1929, Seite 2403). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 4. Januar 1930 haben die Aktionäre die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 100,000 auf Fr. 3,200,000 beschlossen und durchgeführt durch Ausgabe von 620 Inhaberaktien zu Fr. 5000. Ferner wurde die Umwandlung der bisherigen 20 Namenaktien zu Fr. 5000 in 20 Inhaberaktien zu Fr. 5000 beschlossen und § 4 der Gesellschaftsstatuten entsprechend abgeändert. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt also nun Fr. 3,200,000, zerfallend in 640 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 5000. Durch eine weitere Revision von § 13 der Statuten wurde bestimmt, dass der Verwaltungsrat aus mindestens zwei Mitgliedern besteht. Dr. Otto Schuppisser ist als Präsident des Verwaltungsrates zurückgetreten; dessen Unterschrift ist erloschen. Er verbleibt jedoch als Mitglied im Verwaltungsrat. Als weitere Mitglieder des Verwaltungsrates wurden neu gewählt: Jakob Heinrich Frey, Kaufmann, von und in Zürich, zugleich als Präsident; Alfred Carl Lutz, Kaufmann, von und in Zürich, zugleich als Vizepräsident; Friedrich Arthur Schoeller, Kaufmann, von und in Zürich; Dr. Harry Zimmermann, Vizedirektor, von und in Zürich; Anton Bon, Kaufmann, von Ragaz, in St. Moritz; Emil Bächli, Bankdirektor, von und in Zürich, und Robert R. Steiger, Bankdirektor, von und in Zürich. Zu Direktoren wurden ernannt: Ernst Thomann, Edwin Thomann, Karl Arbenz, alle von und in Zürich, und Rudolf Bon-Fischbacher, von Ragaz, in Zürich. Der Präsident und der Vizepräsident des Verwaltungsrates, sowie die Direktoren führen Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivprokura wurde erteilt an Ernst Seiler, von Merishausen (Schaffhausen); Heinrich Huber, von Zürich; Karl Attinger, von Seebach, und Alfred Aeberli, von Zürich; alle wohnhaft in Zürich. Die zeichnungsberechtigten Verwaltungsratsmitglieder, die Direktoren und Prokuristen zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv. Das Geschäftslokal befindet sich nun Werdmühleplatz 2, Zürich 1.

**Erwerb und Verwertung von Mineralbrunnen usw.** — 20. Januar. Unter der Firma **Homerich Holding A.-G.** hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 16. Januar 1930 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Erwerb und die Verwertung von Mineralbrunnen oder Brunnenrechten und jeder Art Mineralwasser im In- und Ausland, die Beteiligung an Unternehmungen aller Art und die Durchführung aller damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte für eigene und fremde Rechnung, speziell auch Treuhänd-, Kredit- und Bankgeschäfte aller Art. Das Aktienkapital beträgt Fr. 500,000, eingeteilt in 500 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 1000, welche wiederum in Zertifikate über zehn Aktien zusammengefasst werden können. Als Apport werden von Dr. Walter Keller, in Zürich 6, Rigistrasse 38, gemäss Vertrag vom 15. Januar 1930 und Inventar vom 16. Januar 1930, hundert Kuxen der Gewerkschaft Rodenberg in Niederbreisig, seine Rechte und Ansprüche der Gewerkschaft Rodenberg aus dem Pachtvertrag der Gewerkschaft mit Johannes Martin Schuh, in Niederbreisig, vom 25. November 1929, samt allen übrigen Rechten, insbesondere auch den Markenrechten der Gewerkschaft Rodenberg zum Gesamtpreis von Franken 47,000 eingebracht gegen Uebergabe von 94 Stück zu 50 % liberierten

Gesellschaftsaktien. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Dieselben führen je zu zweien Kollektivunterschrift. Besteht der Verwaltungsrat nur aus einer Person, so führt dieselbe Einzelunterschrift. Der Verwaltungsrat kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen; er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Zurzeit besteht der Verwaltungsrat aus: Dr. Rudolf Herforth, Rechtsanwalt, von Zürich, in Zollikon, Präsident, und Walter Keller, Advokat, von Winterthur, in Zürich. Geschäftslokal: Tiefenhöfe 11, Zürich 1.

#### Bern — Berne — Berna Bureau Bern

1930. 20. Januar. Die Firma **Elektrizität, Aktiengesellschaft (Electricité Société anonyme)**, mit Sitz in Bern. Verkaufsmagazin für elektrische Artikel, bzw. Handel mit solchen usw. (S. H. A. B. Nr. 256 vom 2. November 1926, Seite 1924), hat in der Generalversammlung vom 27. Dezember 1929 die Statuten revidiert. Das Aktienkapital von bisher Fr. 100,000 wird durch die Neuausgabe von 50 Namenaktien von je Fr. 1000 um den Betrag von 50,000 Franken auf 150,000 Franken erhöht und ist nun eingeteilt in 150 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Charles Milz ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Zeichnungsberechtigung ist erloschen. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

**Velos- und Motorradreparaturen.** — 20. Januar. Inhaber der Firma **Werner Mürger**, in Bern, ist Werner Mürger, von Wohlen, in Bern. Velos- und Motorrad-Reparaturwerkstätte, Belpstrasse 47.

**Schweinemästerei, Handlung.** — 21. Januar. Inhaber der Firma **Gottlieb Dolder**, im Stöckacker, in Bern-Bümpliz, ist Gottlieb Dolder, von Selangnau, in Bern-Bümpliz. Schweinemästerei und Handlung, Werk-gasse 7, in Bern-Bümpliz.

**Baugeschäft.** — 21. Januar. Inhaber der Firma **Fritz Baumann**, in Bern-Bümpliz, ist Friedrich Baumann, von Bümpliz, in Bern-Bümpliz. Baugeschäft. Fröschmattweg 22 daselbst.

21. Januar. **Tiefbohr- & Baugesellschaft A. G.**, mit Sitz in Zürich und Zweigniederlassung in Bern (S. H. A. B. Nr. 135 vom 13. Juni 1929, Seite 1230). Der Verwaltungsrat hat Einzelunterschrift erteilt an sein Mitglied Frau Dr. Tina Peter Ruetschi, von Zürich, in Zürich 6.

21. Januar. Die Genossenschaft unter der Firma **Käsegenossenschaft Riedbach**, mit Sitz in Riedbach (Gde. Bern) (S. H. A. B. Nr. 234 vom 6. Oktober 1927, Seite 1768), hat in der Hauptversammlung vom 18. Februar 1928 und 29. Mai 1929 am Platze der ausgetretenen Fritz Holzer (bisher Präsident) und Werner Thomet (bisher Vizepräsident und Kassier), deren Zeichnungsberechtigung erloschen ist, neu gewählt: als Präsident: Hans Holzer, von Zuzwil, Landwirt, in Riedbach; als Vizepräsident und Kassier: Adolf Tröhler, von Bern-Bümpliz, Landwirt, im Niederfeld zu Riedbach. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv mit dem Sekretär.

21. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Aebischlössli A. G.**, mit Sitz in Bern, Erwerb und Behandlung der Besitzung «Aebischlössli» usw. (S. H. A. B. Nr. 170 vom 23. Juli 1928, Seite 1442), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 27. Dezember 1929 die Volleinzahlung des Aktienkapitals festgestellt. Aus dem Verwaltungsrat ist das nicht zeichnungsberechtigte Mitglied Emil Urben ausgeschieden. An dessen Stelle wurde gewählt: Konstantin Degen, Gipser und Maler, von und in Bern. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

21. Januar. Unter der Firma **Autotrakt A. G.** gründet sich, mit Sitz in Bern, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft. Die Statuten sind am 20. Januar 1930 festgestellt worden. Zweck der Gesellschaft ist: a) Der Handel mit Automobilen, Traktoren usw. und Automobilzubehören jeglicher Art; b) die Uebernahme der Vertretung sämtlicher Produkte der Ford-Motor-Company in Detroit U. S. A. für ein vertraglich mit dieser Gesellschaft festzulegendes Gebiet; c) Betrieb einer Autoreparatur-Werkstätte nebst Service-Station; d) Erwerb und Pacht von Liegenschaften, welche für die Erreichung des Gesellschaftszweckes notwendig sind; e) Beteiligung an Unternehmungen gleicher oder ähnlicher Art im Gebiet der Schweizerischen Eidgenossenschaft. Das Gesellschaftskapital beträgt 50,000 Franken, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem aus 1—7 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrate gehören an: 1. Walter Seelhofer, von Kehrsatz, Fürsprecher, in Bern, als Präsident; 2. Fritz Walther, von Wohlen, Wirt, in Kehrsatz, als Sekretär; 3. Dr. Hans Streit, von Obermuhlen, Tierarzt, in Belp; 4. Rudolf Seelhofer, von Kehrsatz, Metzgermeister, wohnhaft in Muri. Zum Direktor wurde ernannt: Ernst Rufer, von Mattstetten, Kaufmann, in Bern. Namens der Gesellschaft führt der Präsident des Verwaltungsrates kollektiv mit dem Direktor die rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftsdomizil: Moserstrasse Nr. 52, Bern.

#### Bureau Biel

**Uhrenfabrikation.** — 16. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Ad. Lécureux & son fils**, Uhrenfabrikation, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 10 vom 14. Januar 1930, Seite 85), ändert die Firma ab in **Ad. Lécureux & Co.**

20. Januar. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Th. Moser & Co. Ingenieurbureau & Tiefbauunternehmung**, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 9 vom 13. Januar 1930, Seite 79), ist die Kommanditistin Frau Adeline Moser-Uhler ausgetreten. Deren Kommandite ist erloschen.

#### Bureau Büren a. A.

**Sattlerei, Möbelhandlung.** — 20. Januar. Inhaber der Einzelfirma **Alfred Hofmann**, mit Sitz in Büren a. A., ist Alfred Hofmann, von Grossaffoltern, in Büren a. A. Sattlerei und Möbelhandlung.

#### Bureau Burgdorf

**Tuch, Bonneterie, Geschirr usw.** — 20. Januar. Die Kollektivgesellschaft **Schwestern Lehmann**, Tuch-, Bonneterie-, Mercerie-, Geschirr- und Spezialehandlung zur Post, in Hindelbank (S. H. A. B. Nr. 239 vom 14. Oktober 1925), hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «Marie Lehmann», in Hindelbank. Inhaberin der Firma **Marie Lehmann**, in Hindelbank, ist Marie Lehmann, von und in Hindelbank. Sie übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Schwestern Lehmann». Tuch-, Bonneterie-, Mercerie-, Geschirr- und Spezialehandlung. Hauptstrasse, zur Post.

#### Bureau Frutigen

1929. 27. Dezember. **Grand Hôtel Regina A. G. Adelboden** (Grand Hôtel Regina S. A. Adelboden), mit Sitz in Adelboden (S. H. A. B. Nr. 224 vom 25. September 1923, Seite 1823). Die Aktionäre der Gesellschaft haben in der Generalversammlung vom 19. August 1929 die Auflösung der Gesellschaft beschlossen und gleichzeitig festgestellt, dass die Liquidation durchgeführt ist. Die Gesellschaft wird im Handelsregister gelöscht und gleich-

zeitig die Unterschriften von Präsident Walter Hofmann, Vizepräsident Hans Ruef, Sekretär Friedrich Urfer, und der weiteren Verwaltungsratsmitglieder: Christian Gempeler und Frau Adele Schaer geb. Zurbuchen.

#### Bureau Langnau (Bezirk Signau)

1930. 13. Januar. Kantonbank von Bern, Filiale Langnau (Banque cantonale de Berne, Succursale de Langnau), in Langnau (S. H. A. B. Nr. 161 vom 13. Juli 1929, Seite 1467). In der Sitzung vom 20. September 1929 hat der Bankrat Walter Meier, von Seebach (Zürich), in Bern, zum Inspektor ernannt und ihm die Kollektivunterschrift für sämtliche Filialen und Agenturen erteilt. Walter Meier ist daher berechtigt, gemeinsam mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten der Filiale Langnau letztere zu vertreten und rechtsgültig für sie zu zeichnen. Ferner hat der Bankrat in seiner Sitzung vom 20. Dezember 1929 Hans Soldan, von Thun, in Bern, zum Subdirektor der Zentralleitung befördert. Als solcher zeichnet er wie bisher kollektiv mit einem andern Unterschriftsberechtigten. In der gleichen Sitzung wurde Ernst Bichsel, von Sumiswald, in Bern, zum Kontrolleur ernannt und ihm gleichzeitig Kollektivprokura für sämtliche Filialen und Agenturen erteilt. Er ist daher befugt, gemeinsam mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten der Filiale Langnau letztere zu vertreten und rechtsgültig für sie zu zeichnen.

Arzneimittel. — 20. Januar. Die Einzelfirma A. Schüpbach, Handel und Fabrikation von Arzneimitteln, mit Sitz in Langnau (S. H. A. B. Nr. 236 vom 9. Oktober 1917, Seite 1613), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

#### Bureau de Moutier

13 janvier. Banque cantonale de Berne, succursale de Moutier, à Moutier (F. o. s. du c. du 6 juillet 1929, n° 155, page 141). Dans sa séance du 20 décembre 1929, le conseil de Banque a nommé sous-directeur Jean Soldan, ci-devant inspecteur de Banque. Comme précédemment il signe collectivement avec un autre ayant-droit. Dans sa séance du 20 septembre 1929, le conseil de Banque a nommé inspecteur de banque, Walter Meier, de Seebach (Zürich), à Berne, et contrôleur, Ernest Bichsel, de Sumiswald, à Berne. Walter Meier et Ernest Bichsel engagent valablement toutes les succursales et agences, notamment la succursale de Moutier, en signant collectivement entre eux ou avec toute autre personne ayant déjà la signature ou procuration de la dite succursale.

Horlogerie. — 20 janvier. La société en nom collectif Maeder et Cie, fabrication de fournitures d'horlogerie, à Tavannes (F. o. s. du c. du 30 septembre 1919, n° 234, page 1717), est dissoute. La liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

Horlogerie. — 20 janvier. Le chef de la maison Samuel Maeder, à Tavannes, est Samuel Maeder, de Mühleberg, à Tavannes. Fournitures d'horlogerie.

Décolletages. — 20 janvier. Le chef de la maison Gaston Maeder, à Tavannes, est Gaston Maeder, de Mühleberg, à Tavannes. Décolletages.

#### Bureau de Porrentruy

Boucherie, etc. — 20 janvier. Le chef de la raison individuelle Ernest Kramer, à Porrentruy, est Ernest Kramer, fils de Samuel, originaire de Galmiz, à Porrentruy. Boucherie, charcuterie.

Hôtel. — 20 janvier. Le chef de la raison individuelle Victor Fleury, à Vendincourt, est Victor Fleury, fils de Olivier, originaire de Vermes, à Vendincourt. Exploitation de l'hôtel de la Gare.

#### Bureau Schloszwil (Bezirk Konolfingen)

Metzgerei. — 21. Januar. Inhaber der Firma Emil Wälti, in Arni-säge, Gde. Arni, ist Emil Wälti, von Arni, wohnhaft in der Schiffmatt, Gde. Arni. Metzgerei.

Metzgerei. — 21. Januar. Inhaber der Firma Alfred Wälti, in Lütwil, Gde. Arni, ist Alfred Wälti, von Arni, in Lütwil zu Arni. Metzgerei.

#### Bureau Thun

Liegenschaftsvermittlungen. — 17. Januar. Die Einzelfirma Hans Pfäffli, Liegenschaftsvermittlungen, Thun (S. H. A. B. Nr. 105 vom 7. Mai 1926, Seite 842), wird infolge Aufgabe des Gewerbes im Handelsregister gestrichen.

#### Glarus — Glaris — Glarona

1930. 20. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Weissmetall-Fabrikations-Industrie-Aktiengesellschaft (White Metal Manufacturing Company)», mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 53 vom 3. März 1916 und Nr. 297 vom 5. Dezember 1921), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 11. Januar 1930 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma Weissmetall-Fabrikations-Industrie-Aktiengesellschaft in Liq. (White Metal Manufacturing Company in Liq.) durch die Mitglieder des Verwaltungsrates, bestehend aus Dr. Richard Iklé, Rechtsanwalt, in St. Gallen, Präsident, und Dr. Jakob Trott, Rechtsanwalt, in Basel, besorgt. Für die Gesellschaft allein zeichnungsberechtigt ist Dr. Richard Iklé.

20. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Invest» Investierungsgesellschaft («Invest» Investing Company), mit Sitz in Glarus, seit 9. Juli 1929 in Liquidation (S. H. A. B. Nr. 256 vom 31. Oktober 1928 und Nr. 161 vom 13. Juli 1929), ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

20. Januar. Aus dem Vorstand der Milchproduzenten-Genossenschaft Glarus & Umgebung, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 154 vom 4. Juli 1916, und Nr. 231 vom 3. Oktober 1923), sind der Präsident Jakob Leuzinger und das Mitglied Jakob Hefti ausgeschieden. Die Unterschrift des Erstgenannten ist erloschen. Der Vorstand ist wie folgt neu bestellt worden: Niklaus Beglinger-Stüssli, Landwirt, von und in Glarus, Präsident (neu); Caspar Müller-Leuzinger, Aktuar und Kassier; Paul Altmann, Caspar Oertli (bisherige Mitglieder), und Franz Jakob-Bissig, Landwirt, von und in Glarus (neu). Der Präsident und der Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft.

21. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Textildruckerei A. G., mit Sitz in Näfels (S. H. A. B. Nr. 253 vom 5. Oktober 1920 und Nr. 295 vom 7. Dezember 1929), erteilt Prokura an Dr. Friedrich Brügger, Rechtsanwalt, von Churwalden (Graubünden), in Mollis, in dem Sinne, dass der Genannte kollektiv mit je einem Mitglied des Verwaltungsrates zu zeichnen berechtigt ist.

#### Zug — Zoug — Zugo

Schlosserei, Eisenhandlung. — 1930. 21. Januar. Gebr. Gysi & Cie., in Baar (S. H. A. B. Nr. 52 vom 5. März 1926, Seite 395), Schlosserei, Eisenhandlung und Centralheizungen. Die Firma erteilt an Walter Krähnbühl, Heizungstechniker, von Signau (Bern), in Zug, Einzelprokura.

Glas- und Geschirrwaren, Eisenhandlung. — 21. Januar. Die Firma Alb. Iten, Eisenhandlung, in Unterägeri (S. H. A. B. Nr. 36

vom 16. Februar 1892, Seite 142), ist infolge Verkaufes des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die Firma «Josef Iten, Eisenhandlung», erloschen.

Inhaber der Firma Josef Iten, Eisenhandlung, in Unterägeri, ist Josef Iten, von und in Unterägeri. Eisenwaren, Haushaltungsartikel, Glas- und Geschirrwaren.

#### Freiburg — Fribourg — Friburgo

##### Bureau Tafers (Bezirk Sion)

Müllerei, Futterartikel. — 1930. 18. Januar. Die Firma Wenger & Cie., Kollektivgesellschaft, in Poffetsmühle, Gemeinde Alterswil, Müllerei und Handel in Futterartikeln (S. H. A. B. Nr. 22 vom 28. Januar 1924), hat sich aufgelöst. Die Gesellschaft ist nach beendigter Liquidation erloschen.

#### Solothurn — Soleure — Soletta

##### Bureau Grenchen-Bellach

Pivotage ancre. — 1930. 20. Januar. Inhaber der Firma Jakob Iff, in Grenchen, ist Jakob Iff, Friedrichs sel., von Auswil (Bern), wohnhaft in Grenchen. Pivotage ancre. Kapellstrasse 18 a.

#### Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Schreibmaschinen usw. — 1930. 20. Januar. Der Inhaber der Firma Hans Tanner, bisher Schreibmaschinen und Bureaubedarf, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 282 vom 1. Dezember 1924, Seite 1962), verzeigt nun als Natur des Geschäftes: Schreibmaschinen, Additions- und Rechenmaschinen, Bureaumöbel, Bureaubedarf und Reparaturwerkstätte.

20. Januar. Aktiengesellschaft unter der Firma A.-G. Ausrüstwerke Steig-Herisau, Bleicherei, Mercerisation und Appretur, mit Hauptsitz in Herisau und Zweigniederlassung in Wald, Gemeinde St. Peterzell (St. Gallen) (S. H. A. B. Nr. 298 vom 19. Dezember 1928, Seite 2396). Aus dem Verwaltungsrat ist der bisherige Präsident Albert Locher ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als neuer Präsident ist der bisherige Delegierte des Verwaltungsrates, Walter Ackermann, Direktor, von Obstallden und Herisau, wohnhaft in Herisau, bezeichnet worden; er ist wie bisher zur Führung der rechtsverbindlichen Einzelunterschrift befugt. Das weitere Mitglied des Verwaltungsrates, Ernst Röthlisberger, Kaufmann, von Langnau (Bern), in Herzogenbuchsee, führt als Vizepräsident nun ebenfalls die Einzelunterschrift.

#### St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1930. 18. Januar. Unter der Firma «Separal» Beteiligungs- & Finanzierungs-A.-G. besteht auf Grund der Statuten vom 17. Januar 1930, auf unbestimmte Dauer und mit Sitz und Gerichtsstand in St. Gallen C., eine Aktiengesellschaft, mit dem Zwecke der Beteiligung oder dauernden Verwaltung von Beteiligungen an andern Unternehmungen irgendwelcher Art. Der Verwaltungsrat ist berechtigt, an andern Orten des In- oder Auslandes Zweigniederlassungen zu errichten und Rechtsdomizil zu wählen. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 20,000; es zerfällt in 20 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: a) die Generalversammlung der Aktionäre; b) ein Verwaltungsrat von 1–3 Mitgliedern, und c) die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat ist das oberste geschäftsleitende Organ der Gesellschaft. Er ist berechtigt, seine Befugnisse ganz oder teilweise auf Delegierte zu übertragen; er bezeichnet diejenigen Personen, denen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft zusteht und bestimmt die Art der Zeichnung. Zurzeit ist einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift Dr. Robert Suter, Rechtsanwalt, von und in St. Gallen. Geschäftslokal: Unterer Graben 1.

20. Januar. Eintragungen von Amtes wegen auf Grund Verfügung der kant. Aufsichtsbehörde für Schuldbetreibung und Konkurs vom 9. Januar 1930:

1. Metzgerei. — Inhaber der Firma Emil Eberle-Soller, in St. Gallen O., ist Emil Oscar Eberle, von Haggenschwil, in St. Gallen O. Metzgerei, Wursterei; Heimatstrasse 27.

2. Hotel, Liegenschaftsagentur. — Der Inhaber der Firma Oskar Koller, Hotel Bodan, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1928, Seite 35), hat sein persönliches Domizil und den Geschäftssitz nach St. Fiden (St. Gallen O.) verlegt. Die Natur des Geschäftes wird abgeändert in: Hotel Bahnhof und Liegenschaftsagentur; Geschäftslokal: Buchentalstrasse 27.

20. Januar. Inhaber der Firma Martin Küng, Velos-Grammophon, in Stenlach, ist Martin Küng, von Stein (Appenzell A.-Rh.), in Steinach. Fahrrad- und Grammophonhandlung; Hauptstrasse 182.

Ingenieurbureau. — 20. Januar. Inhaber der Firma Fritz Hügli, in Wattwil, ist Fritz Hügli, von Bern, in Wattwil; Ingenieurbureau.

Ziegelwerke. — 20. Januar. J. Schmidhelly & Co., Kommanditgesellschaft, Ziegelwerke, in Heerbrugg-Balgach (S. H. A. B. Nr. 196 vom 24. August 1926, Seite 1524). Die Kommanditeinlage des Heinrich Spoerry ist auf Fr. 200,000 reduziert worden.

20. Januar. A.-G. Ausrüstwerke Steig-Herisau, Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Herisau; Zweigniederlassung Wald (Gemeinde St. Peterzell) (S. H. A. B. Nr. 8 vom 11. Januar 1929, Seite 68). Der bisherige Präsident Albert Locher ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle ist zum Präsidenten ernannt worden der Delegierte und Direktor Walter Ackermann, von Obstallden und Herisau, in Herisau. Derselbe zeichnet wie bisher mit Einzelunterschrift. Das weitere Mitglied des Verwaltungsrates Ernst Roethlisberger, Kaufmann, von Langnau (Bern), in Herzogenbuchsee, führt als Vizepräsident nun ebenfalls die Einzelunterschrift.

20. Januar. Buchdruckerei Flawil A.-G., Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Flawil und Zweigniederlassung in Degersheim (S. H. A. B. Nr. 108 vom 11. Mai 1929, Seite 968). Zufolge Veräusserung des Geschäftes in Degersheim ist die dortige Zweigniederlassung erloschen.

Chem.-techn. Produkte. — 20. Januar. Der Inhaber der Firma Carl Dür, Dura-Werk, chemisch-technische Produkte, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 22 vom 28. Januar 1929, Seite 185), meldet die Verlegung des persönlichen Domizils und des Geschäftssitzes nach Romanshorn (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1930, Seite 28). Die Firma ist daher im Handelsregister des Kantons St. Gallen erloschen.

Bonneterie. — 20. Januar. Die Firma J. Spohn-Graf, Bonneterie en gros, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 8 vom 11. Januar 1911, Seite 38), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Versicherungsbureau. — 21. Januar. Die Firma A. Zöllig-Robner, Versicherungsbureau, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 243 vom 18. Oktober 1915, Seite 1398), ist infolge Gründung einer Kollektivgesellschaft erloschen.

Versicherungsbureau. — 21. Januar. August Zöllig-Rohner, Generalagent, von St. Gallen und Fritz Jacob, Kaufmann, von Wittenbach; beide in St. Gallen C, haben unter der Firma A. Zöllig-Rohner & Co., in St. Gallen C, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1930 ihren Anfang nimmt. Versicherungsbureau; Notkerstrasse 14.

**Aargau — Argovie — Argovia**

1930. 7./20. Januar. Unter der Firma Rheinfelder Mineralquellen A. G. hat sich, mit Sitz in Rheinfelden, eine Aktiengesellschaft auf unbestimmte Zeitdauer gebildet. Die Statuten sind am 3./16. Januar 1930 festgestellt worden. Die Gesellschaft bezweckt den Erwerb der Konzession an der der Stadtgemeinde Rheinfelden gehörenden Kapuzinerquelle und deren Ausbeutung durch den Vertrieb von Rheinfelder Mineral- und Tafelwasser, sowie die Herstellung und den Vertrieb von Mineralwasser gemischt mit Fruchtsäften. Die Gesellschaft kann andere Mineral- wie auch Heilquellen erwerben oder pachten und überhaupt alle Geschäfte betreiben, die mit dem Hauptzweck des Unternehmens in Zusammenhang stehen, oder denselben zu fördern geeignet sind. Die Gesellschaft erwirbt von der Gemeinde Rheinfelden gemäss Vertrag vom 20. Dezember 1929 für 50 Jahre die Konzession zur Ausbeutung der Kapuzinerquelle, und bezahlt hierfür nach dem Ansatz von Fr. 2000 per Jahr, total Fr. 100,000 nebst einer jährlichen Umsatzgebühr. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 400,000, eingeteilt in 400 Stück auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Bekanntmachungen erfolgen in den vom Gesetz vorgeschriebenen Fällen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Als solche sind gewählt: Oberst Alfred Glaser, Kaufmann, von Niederhünigen (Bern), in Rheinfelden; Carl Habicht-Schlipfli, Industrieller, von und in Rheinfelden, und Adolf Roniger-Hürlimann, Industrieller, von und in Rheinfelden. Die Verwaltungsratsmitglieder führen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft, und zwar kollektiv je zu zweien. Das Geschäftsdomicil befindet sich Baslerstrasse Nr. 912.

Kartonfabrik. — 21. Januar. In der Firma Vollmar & Schatzmann, in Lenzburg (S. H. A. B. 1928; Seite 29), ist folgende Acnderung eingetreten: Der Kollektivgesellschaft Max Vollmar ist nun auch Bürger von Lenzburg. Versicherungen, Kolonialwaren. — 21. Januar. Die Firma A. Hofmann, Versicherungs-, Malz- und Kolonialagentur, in Lenzburg (S. H. A. B. 1929, Seite 105), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

21. Januar. Die Firma Voco-Biscuits-Compagnie Aktiengesellschaft, Fabrikation von und Handel mit Bonbons, Biscuits, Waffeln und Chocolate, in Aarau (S. H. A. B. 1928, Seite 980), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöst.

**Waadt — Vaud — Vaud**  
*Bureau d'Aubonne*

1930. 18. janvier. Dans son assemblée générale du 29 décembre 1929, la Société de Fromagerie de St-Livres, société coopérative dont le siège est à St-Livres (F. o. s. du c. n° 11 du 3 février 1887 et n° 232 du 4 octobre 1929), a composé son comité de la manière suivante: Président: Frédéric, fils de Auguste Tripod, de St-Livres; vice-président-caissier: François, fils d'Auguste Eperon, de Féchy et Pisy, déjà inscrit; secrétaire: Jules, fils de Marc Pellet, de St-Livres; tous agriculteurs, domiciliés à St-Livres. En conséquence, Jules Grivel, ancien président, et Edouard Pellet, ancien secrétaire, ne font plus partie du comité et n'ont plus la signature sociale. La signature collective du président et du secrétaire engage la société vis-à-vis des tiers.

*Bureau de Lausanne*

Rectification d'office. La publication de l'inscription de la maison Ed. Anselmier, pharm., à Renens, parue dans la F. o. s. du c. du 24 juillet 1909, est rectifiée en ce sens que le prénom du titulaire est « Edmond » au lieu de « Edouard ».

Société immobilière. — 18. janvier. La société anonyme Les Chavannes, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 4 février 1929), a, dans son assemblée générale du 17 décembre 1929, modifié ses statuts. Le capital social a été porté de fr. 100,000, divisé en 100 actions nominatives de fr. 1000 chacune, à fr. 150,000, par l'émission de 50 actions nouvelles nominatives de fr. 1000 chacune, entièrement libérées. Le capital social est donc de fr. 150,000, divisé en 150 actions de fr. 1000 chacune, entièrement libérées, nominatives.

Café. — 18. janvier. La raison Fernand Rappaz, à Lausanne, café (F. o. s. du c. du 29 mai 1922), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Gabrielle née Vaucher, veuve de Fernand Rappaz, de Neyruz, à Lausanne, a repris sous la raison Vve Rappaz, à Lausanne, l'actif et le passif de la maison « Fernand Rappaz » radiée. Exploitation d'un café, rue Pichard 8, à l'enseigne « Café de l'Union ».

Pensionnat. — 18. janvier. Le chef de la maison L.-Hélène Pache, à Lausanne, est Julia-Hélène dite Lila Pache, de Forel sur Lucens, à Lausanne. Exploitation d'un pensionnat de demoiselles, Villa La Maison, Vennes sur Lausanne, à l'enseigne « Pensionnat La Maison ».

18. janvier. Société Immobilière du Plateau Nord-Est, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 5 mai 1927). L'assemblée générale du 16 janvier 1930 a pris acte de la démission du seul administrateur-délégué Henri Uberti, dont la signature est radiée, et a nommé en son remplacement Louis Uberti, d'Italie, sculpteur, à Lausanne, lequel engage la société par sa seule signature.

**Genf — Genève — Ginevra**

1930. 18. janvier. La société Auto-Plèces S. A. (Auto-Ersatzteile A. G.), société anonyme ayant son siège aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 31 décembre 1929, page 2577), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 28 décembre 1929, modifié ses statuts en ce sens que le capital social a été réduit de fr. 60,000 à fr. 45,000 par l'annulation de 15 actions de fr. 1000 chacune, et a ensuite porté le capital ainsi réduit de fr. 45,000 à fr. 80,000 par l'émission de 35 actions nouvelles, nominatives de fr. 1000 chacune. Le capital social de fr. 80,000 est donc représenté par 80 actions de fr. 1000, nominatives. Les statuts ont en outre subi d'autres modifications non soumises à publication. Il a été nommé deux nouveaux administrateurs soit: Berthe Favre, sans profession, du Locle, à Lausanne, et Fernand Kunz, négociant, de et à Genève, lesquels signent collectivement à deux ou l'un d'eux avec Raoul Mathey-Doret, administrateur (inscrit).

**Eidg. Amt für geistiges Eigentum**

**Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale**

**Marken — Marques — Marche**

**Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni**

**N° 71466. — Date de dépôt: 10 décembre 1929, 12 h.**

**A. Zurcher & Cie., commerce,**  
Montreux-Planches (Suisse).

**Chocolat sous toutes ses formes, cacao, confiserie de chocolat et de sucre, biscuits nus, fourrés ou enrobés de cacao ou de chocolat.**

**EXTRACHOC**

**N° 71467. — Date de dépôt: 20 novembre 1929, 18¼ h.**

**Alphonse Tauxe, fabrication et commerce,**  
Genève (Suisse).

**Appareils de réclame, de signalisation, d'éclairage et appareils analogues.**

**METALLUX**

**N° 71468. — Date de dépôt: 21 novembre 1929, 18¼ h.**

**National Carbon Company, Inc., fabrication et commerce,**  
New York (E.-U. d'Amérique).

**Ensembles récepteurs de T. S. F. et haut-parleurs.**

**EVEREADY**

**N° 71469. — Date de dépôt: 7 décembre 1929, 16 h.**

**Jacques Spagnoli, fabrication et commerce,**  
Martigny-Ville (Suisse).

**Cacao-phosphaté au lait.**



**Nr. 71470. — Hinterlegungsdatum: 2. Dezember 1929, 19 Uhr.**

**Minevita A.-G., Fabrikation,**  
Zürich (Schweiz).

**Kosmetikum (Badezusatz).**



**Nr. 71471. — Hinterlegungsdatum: 4. Dezember 1929, 8 Uhr.**

**Elisabeth Müller, Fabrikation und Handel,**  
Dresden-Kemnitz (Deutschland).

**Kräuter-Tee.**

**Dr. E. Weber's**  
**Familienklee.**

**Nr. 71472.** — Hinterlegungsdatum: 4. Dezember 1929, 8 Uhr.  
 Elisabeth Müller, Fabrikation und Handel,  
 Dresden-Kemnitz (Deutschland).  
 Vegetabilischer Familientee und Kräuterbonbons.



**Nr. 71473.** — Hinterlegungsdatum: 7. Dezember 1929, 15 Uhr.  
 Carter & Parker, Limited, Fabrikation,  
 Guiseley (Grossbritannien).  
 Garne aus Wolle, Kammgarn oder Haaren.

**WENDY**

**N° 71474.** — Date de dépôt: 7 décembre 1929, 20 h.  
 Gousenberg, fabrication,  
 Lausanne (Suisse).  
 Pilules purgatives.



**N° 71475.** — Date de dépôt: 7 décembre 1929, 20 h.  
 Gousenberg, fabrication,  
 Lausanne (Suisse).

Gouttes pour le nez, contre le rhume et la grippe.



**N° 71476.** — Date de dépôt: 11 décembre 1929, 19 h.  
 Clémence Frères & Cie. successeurs de Eugène Clémence-Beuret,  
 fabrication et commerce,  
 La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres, bijouterie.

**ROXY**

**N° 71477.** — Date de dépôt: 11 décembre 1929, 19 h.  
 Clémence Frères & Cie. successeurs de Eugène Clémence-Beuret,  
 fabrication et commerce,  
 La Chaux-de-Fonds (Suisse).  
 Montres et parties de montres.

**CHRONOMÈTRE  
 GABRIEL**

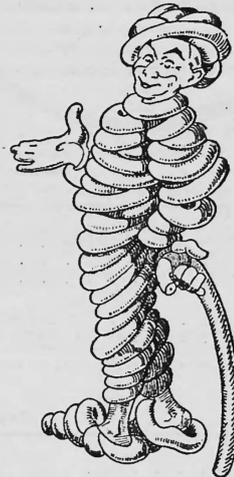
**Nr. 71478.** — Hinterlegungsdatum: 11. Dezember 1929, 18¼ Uhr.  
 Avesa A. G., Fabrikation und Handel,  
 Base, (Schweiz).

Futtermittel aller Art.

**AVESA**

**N° 71479.** — Date de dépôt: 12 décembre 1929, 19 h.  
 Fabrique de Produits Alimentaires Sandoz-Gallet S. A., fabrication,  
 Nyon (Suisse).

Pâtes et produits alimentaires et réclames de tous genres.



**N° 71480.** — Date de dépôt: 12 décembre 1929, 19 h.  
 Picard et Cie. Fabrique Germinal, fabrication et commerce,  
 La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

**CONANT**

(Transmission et renouvellement de la marque n° 26146 de l'ancienne société de même nom. Le délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 3 septembre 1929).

**N° 71481.** — Date de dépôt: 12 décembre 1929, 19 h.  
 Picard et Cie. Fabrique Germinal, fabrication et commerce,  
 La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

**WATTMAN WATCH**

(Transmission et renouvellement de la marque n° 26147 de l'ancienne société de même nom. Le délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 8 septembre 1929).

**N° 71482.** — Date de dépôt: 12 décembre 1929, 19 h.  
 Picard et Cie. Fabrique Germinal, fabrication et commerce,  
 La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

**THE LIBERTY WATCH**

(Transmission et renouvellement de la marque n° 26148 de l'ancienne société de même nom. Le délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 8 septembre 1929).

**Nr. 71483.** — Hinterlegungsdatum: 12. Dezember 1929, 21 Uhr.  
 Albert Wildi, Fabrikation und Handel,  
 Olten (Schweiz).

Bureau- und Ladenmöbel, Cartonnage- und Buchbindereiartikel.



**Nr. 71484.** — Hinterlegungsdatum: 18. Dezember 1929, 10 Uhr.  
Emmental A. G. Exportgesellschaft für Schweizerkäse, Handel,  
Zollkofen (Schweiz).

Käse.



**Nr. 71485.** — Hinterlegungsdatum: 13. Dezember 1929, 15<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr.  
Emmental A. G. Exportgesellschaft für Schweizerkäse, Handel,  
Zollkofen (Schweiz).

Käse schweizerischer Herkunft.

# EMMENTAL MAID

## Aktiengesellschaft Rätushof-Chur

### Einladung zur Obligationärversammlung.

Die Inhaber der hypothekarisch sichergestellten Obligationen II. Ranges vom 23. Dezember 1924 von Fr. 170,000 bzw. 165,000 werden hiermit eingeladen, sich am Montag, den 24. Februar, 16 Uhr, zu einer Versammlung im Sinne der bundesrätlichen Verordnung betreffend die Gläubigergemeinschaft, im Churer-Stübli des Restaurant Rätushof, in Chur, einzufinden.

### Traktandum:

Zustimmung zur Aenderung der Anleihebedingungen, insbesondere zur Erhöhung des Vorganges auf Fr. 700,000 und Rückstellung des 2ten Auslosungstermins auf das Jahr 1935 mit Fr. 7000 beginnend.

Die Inhaber der genannten Obligationen haben bis spätestens am 21. Februar beim Bureau der Gesellschaft (Rätushof III. Stock) über den Besitz der Titel sich auszuweisen und dort die Stimmkarten in Empfang zu nehmen.

Diejenigen, welche bereits schriftlich zugestimmt (c. Fr. 137,000) brauchen an der Versammlung nicht teilzunehmen. Wir verweisen ausdrücklich auf die einschlägigen Bestimmungen der bundesrätlichen Verordnung. (V 9<sup>a</sup>)

Chur, den 23. Januar 1930.

Der Präsident des Verwaltungsrates: Dr. Al. Brügger.

## Bank für Orientalische Eisenbahnen in Zürich

Bitanz per 30. Juni 1929

Aktiva		Fr.		Ct.		Passiva	
Konto «Nicht einbezahltes Aktienkapital»	15,000,000	—	—	Aktienkapital:	—	—	—
Verwertungsgemeinschaft	29,370,429	96	—	Stammaktien	Fr. 30,000,000	—	—
Diverse Effekten	19,889	60	—	(wovon 50% = Fr. 15,000,000 einbezahlt)	—	—	—
Diverse Debitoren:				Vorzugsaktien	13,344,000	43,344,000	—
a) Bank-Guthaben	Fr. 201,602.91	245,195	54	Diverse Kreditoren (Konsortialvorschuss)	1,495,149	—	—
b) andere Debitoren	43,512.63	203,633	90				
Passiv-Saldo		44,839,149	—			44,839,149	—
		44,839,149	—				
Soll		Fr.		Ct.		Haben	
Unkosten-Konto	93,915	85	—	Aktivzinsen	6,546	50	—
Passivzinsen	117,423	35	—	Zinsen von diversen Effekten	1,158	80	—
				Passiv-Saldo	203,633	90	—
		211,339	20			211,339	20

## Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

### Espagne — Agio

L'agio dû au cas où les droits de douane, payables en or, sont acquittés en monnaie d'argent ou en billets de banque, a été fixé, pour la période du 21 au 31 janvier, à 47,28 % (agio du 11 au 20 janvier 44,23 %).

(Voir aussi publication dans la Feuille officielle suisse du commerce du 24 décembre 1929, concernant le paiement des droits en Espagne).  
18. 23. I. 30.

### France — Relèvement des droits de douane sur les avoines et les pommes de terre

Un décret du 18 janvier, inséré dans le « Journal officiel » du 19 du même mois, modifie ainsi qu'il suit les droits d'entrée sur l'avoine et les pommes de terre. Il sera exécuté immédiatement. Les droits sont les mêmes au tarif général et au tarif minimum; ceux applicables jusqu'ici sont indiqués entre parenthèses:

No du tarif	Francs par 100 kg	(15.—)	21.—
69 Avoine:			
Grains <sup>1)</sup>	(15.—)	21.—	
Grains concassés et boulanges ne contenant pas plus de 10 % de farine	(22.50)	31.50	
Farines	(25.—)	35.—	
83 Pommes de terre:			
A l'état frais importées:			
Du 1 <sup>er</sup> mars au 31 mai inclusivement <sup>2)</sup>	(15.—)	21.—	
Pendant les autres périodes	(3.—)	6.—	
En tranches desséchées	(15.—)	21.—	
En flocons, exclusivement propres à la nourriture du bétail	(7.50)	10.50	
En mousses ou flocons autres	(20.—)	28.—	

### Polen

Aufhebung des Ausfuhrzolls für Glycerinseifenlauge. Durch eine Verordnung vom 23. Dezember 1929 ist der Ausfuhrzoll für Glycerinseifenlauge von 5 Zloty per 100 kg aufgehoben worden und zwar mit Wirksamkeit vom 1. Januar an.

Einfuhrverbot für Grützen. Eine weitere Verordnung vom 28. Dezember 1929 verbietet bis auf weiteres die Einfuhr der in Tarif-Nr. 3 P 2 a und P 2 b genannten Grützen (ausgenommen Buchweizengrütze). Die Verordnung ist ebenfalls am 1. Januar in Kraft getreten. 18. 23. I. 30.

<sup>1)</sup> Les avoines en gerbes acquittent le tarif des avoines en grains sur 30% de leurs poids.

<sup>2)</sup> Cette disposition n'est pas applicable aux pommes de terre provenant manifestement de la récolte de l'année précédente, même importées pendant la période du 1<sup>er</sup> mars au 31 mai.

### Polen — Zollerleichterungen<sup>1)</sup>

Gemäss Verordnung vom 23. Dezember 1929 werden die nachstehend bezeichneten Waren mit einer Zollermässigung, deren prozentuale Höhe in der folgenden Tabelle angegeben ist, abgefertigt:

Tarifnr.	Bezeichnung der Ware	Zoll in Prozenten des autonomen Ansatzes
aus 62 P 5 e	Sonnenblumensamen (Sonnenblumenkerne) durch Oelfabriken eingeführt, mit Bewilligung des Finanzministeriums	zollfrei
aus 71 P 2	Graphit, gemahlen, auch zusammengeballt zu Klumpen für Glesserelzwecke, mit Bewilligung des Finanzministeriums	35
aus 71 P 5 b u c	Kohlenelektroden, welche im Inlande nicht erzeugt werden, zur Erzeugung von Laugen, Karbid, Salpeter, Ferrosilizium und andern Eisenlegierungen, mit Bewilligung des Finanzministeriums	10
aus 77 P 2 b	Glasröhrchen, maschinell gezogen zur Erzeugung von Ampullen und dergl., mit Bewilligung des Finanzministeriums	20
aus 102 P 1	Bariumsuperoxyd	20
aus 108 P 1	Schwefelsäure beliebiger Konzentration	20
aus 108 P 4 a	Salpetersäure, konzentriert (über 40 Bé), Nitrose (Mischung von Salpetersäure mit Schwefelsäure)	75
aus 124 P 2 a	Quebrachholzextrakt, trocken, nicht sulfittiert, mit Bewilligung des Finanzministeriums	25
aus 148 P 5	Spezialdraht aus Silber, sogen. Schmelzdraht zur Erzeugung von Sicherungen, mit Bewilligung des Finanzministeriums	20
aus 150 P 4 a u b	Walzen, gehärtet, mit einem Durchmesser von 850 mm und mehr für Hüttenwerke, mit Bewilligung des Finanzministeriums	20
aus 152 P 1	Sog. Dampf- und Wasserbehälter, aus einem Block geschmiedet, für Wasserröhrenkessel, mit Bewilligung des Finanzministeriums	25
aus 152 P 6 a u b	Gebogene Böden aus Eisen und Stahl für die sog. Dreimasterkessel mit einem Durchmesser von 2700 mm und mehr mit einer Wandstärke von 32 mm und mehr, mit Bewilligung des Finanzministeriums	20
aus 153 P 1 a I	Gussformen aus Stahl, bearbeitet, zur Erzeugung von nach dem zentrifugalen System gegossenen Eisenröhren, mit Bewilligung des Finanzministeriums	20
aus 155 P 1 entspr. Buehstäbe u. i aus 166	Stahldraht, gehärtet, zur Erzeugung von Drahtbürsten, mit Bewilligung des Finanzministeriums	30
aus 175 P 1 a u b	Aluminiumblättchen zur Erzeugung von Sprengstoffen, mit Bewilligung des Finanzministeriums	20
aus 175 P 1 a u b	Seefahrzeuge mit eigenem mechanischem Antrieb, mit Ausnahme der besonders benannten	10
aus 175 P 2 a u b	Seehilfsfahrzeuge	10
aus 175 P 3	Boote mit eigenem mechanischem Antrieb:	
a) Fischerboote (Kutter)		10
aus b) alle andern, mit Ausnahme der Luxusboote		10

<sup>1)</sup> Siehe auch Schweizerisches Handelsamtblatt Nr. 285 vom 5. Dezember 1929.

Tarifnr.	Bezeichnung der Waren	Zoll in Prozenten des autonomen Ansatzes
aus 175 P 4	Seefahrzeuge ohne eigenen mechanischen Antrieb, Docks, Pontons:	
	a) I und II aus Eisen oder Stahl . . . . .	10
aus 175 P 5	Flussfahrzeuge mit eigenem mechanischem Antrieb, mit Ausnahme der besonders benannten, mit Bewilligung des Finanzministeriums . . . . .	10
aus 175 P 6	Flussfahrzeuge ohne eigenen mechanischen Antrieb:	
	a) aus Eisen oder Stahl, mit Bewilligung des Finanzministeriums . . . . .	10
aus 175 P 7	Flussbaggerschiffe, mit Bewilligung des Finanzministeriums . . . . .	10
aus 175 P 8	Boote ohne eigenen mechanischen Antrieb:	
	aus a) Sportboote, mit oder ohne Segel, wenn sie mit einem festen Kleb versehen sind, und Sportrennboote, furalert, mit Bewilligung des Finanzministeriums . . . . .	50
	aus b) alle andern, nicht besonders benannt, sofern sie Fischerboote sind . . . . .	10
	Anmerkung 2. Hebezeuge, Elevatoren und dergl. schwimmende nicht besonders benannte Vorrichtungen, welche nicht den Charakter von Fahrzeugen haben, werden nach der Bruttotonnage des Schwimmers mit einem Zuschlag von 50 % für die Vorrichtung, die nach dem normalen (autonomen) Ansatz berechnet wird, verzollt.	
aus 177 P 3	Vulkanfäbner . . . . .	30
aus 177 P 6 b III und 11 a und b	In Nr. 177 P 6 b und P 11 a u. b genanntes Papier zur Erzeugung von lichtempfindlichem Papier, mit Bewilligung des Finanzministeriums . . . . .	20

Tarifnr.	Bezeichnung der Waren	Zoll in Prozenten des autonomen Ansatzes
aus 184 P 5 a	Garn aus Ramiefasern, in Knäueln oder auf Spulen, roh, nicht gezwirnt, zur fabrikmässigen Verarbeitung, mit Bewilligung des Finanzministeriums . . . . .	20
aus 187 P 2	Baumwollgewebe, roh, enthaltend bis 15 m <sup>2</sup> einschliesslich per kg, zur Erzeugung von Autoreifen, mit Bewilligung des Finanzministeriums . . . . .	20
aus 187 P 2	Baumwollgewebe, roh, mit Satinbindung, enthaltend bis 15 m <sup>2</sup> einschliesslich per kg, zur Erzeugung von geschnittenen Velvets, mit Bewilligung des Finanzministeriums . . . . .	30

Die Verordnung ist am 1. Januar in Kraft getreten und bleibt gültig bis und mit 30. Juni 1930. Die Gültigkeit der auf Grund der Verordnungen vom 5. Juni und 17. Oktober 1929 erteilten Bewilligungen ist bis 30. Juni 1930 verlängert worden.

**Internationaler Postgroversverkehr — Service international des virements postaux**  
*Überweisungskurse vom 23. Januar an — Cours de réduction à partir du 23 janvier*

Belgien Fr. 72.10; Dänemark Fr. 138.55; Freie Stadt Danzig Fr. 100.80; Deutschland Fr. 123.70; Frankreich Fr. 20.37; Italien Fr. 27.15; Jugoslawien Fr. 9.15; Luxemburg Fr. 14.45; Niederlande Fr. 208.10; Oesterreich Fr. 72.90; Schweden Fr. 139.05; Tschechoslowakei Fr. 15.33; Ungarn Fr. 90.55; Grossbritannien Fr. 25.20.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie:  
**PUBLICITAS**  
 Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

**Anzeigen — Annonces — Annunzi**

Régie des annonces:  
**PUBLICITAS**  
 Société Anonyme Suisse de Publicité

**Basler Kantonalbank, Basel**

Staatsgarantie

Dotationskapital Fr. 25,000,000 - Reserven Fr. 24,550,000

Wir sind bis auf weiteres sowohl gegen bar als in Konversion Abgeber von

**4 3/4 % Obligationen unserer Bank**

auf **2 1/2 oder 4 1/2 Jahre fest**, nachher beiderseits auf sechs Monate kündbar. (816Q) 259

Basel, den 22. Januar 1930.

**Die Direktion.**

**Wanner & Co. A.-G. in Horgen**

**Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre**

Montag den 10. Februar 1930, vormittags 11 1/2 Uhr im Bureau der Gesellschaft

**TRAKTANDEN:**

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz per 31. Dezember 1929, sowie des Berichtes der Kontrollstelle. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Rechnungsergebnisses.
3. Neuwahl des Verwaltungsrates.
4. Wahl des Rechnungs-Revisoren und eines Ersatzmannes.

Die Jahresrechnung und die Bilanz, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 1. Februar 1930 an im Bureau der Gesellschaft in Horgen zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Zutrittskarten können vor Beginn der Versammlung im Bureau der Gesellschaft gegen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden. (457 Z) 264

Horgen, den 22. Januar 1930.

Der Verwaltungsrat.

**Porzellanfabrik Langenthal A. G.**

**Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre**

Donnerstag, den 13. Februar 1930, nachmittags 3 1/2 Uhr im Restaurant Bahnhof in Langenthal

**TRAKTANDEN:**

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1929. Bericht der Rechnungsrevisoren. Entlastung der Verwaltungsorgane.
2. Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahl des Verwaltungsrates pro 1930/32.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1930.
5. Unvorhergesehenes.

Die Bilanz, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen 8 Tage vor der Generalversammlung im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Aktionäre haben sich an der Generalversammlung durch Eintrittskarten auszuweisen. Diese können vorher an der Geschäftskasse oder im Notariatsbureau Spycher gegen gehörigen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden.

Eine Vertretung ist nur durch Aktionäre statthalt.

Langenthal, den 16. Januar 1930.

Der Verwaltungsrat.

**7 % Pfandbriefe von Schweizerfranken 10,000,000 der Staatshypothekenbank des Königreiches Jugoslawien (Uprava Fondova) Belgrad, von 1927**

Bel der am 15. Januar 1930 planmässig vorgenommenen sechsten Halbjahresziehung sind folgende 324 Pfandbriefe von je Schweizerfranken 1000 im Gesamtwerte von Schweizerfranken 324,000 ausgelost worden:

32	1036	1988	3245	4240	5141	6162	7099	8157	9074
93	1039	1995	3259	4272	5155	6193	7106	8159	9164
97	1089	2040	3287	4383	5170	6212	7168	8176	9166
109	1139	2086	3301	4384	5171	6257	7179	8252	9196
130	1176	2160	3324	4438	5179	6314	7219	8260	9290
167	1184	2308	3354	4453	5195	6347	7251	8271	9318
201	1185	2323	3382	4455	5220	6393	7283	8299	9323
218	1197	2337	3444	4474	5249	6453	7293	8338	9405
247	1254	2487	3494	4485	5266	6439	7296	8399	9462
281	1268	2545	3508	4525	5317	6486	7378	8445	9469
284	1296	2584	3521	4593	5325	6498	7432	8452	9493
308	1427	2614	3531	4606	5328	6504	7444	8458	9519
311	1446	2622	3544	4651	5333	6505	7459	8470	9547
403	1468	2689	3566	4668	5339	6517	7465	8524	9565
421	1478	2716	3569	4762	5342	6519	7581	8544	9612
425	1491	2729	3619	4797	5343	6537	7649	8569	9619
443	1500	2732	3649	4809	5352	6549	7677	8567	9655
445	1521	2748	3684	4840	5376	6565	7710	8618	9676
455	1563	2830	3714	4851	5453	6617	7723	8623	9777
462	1565	2851	3721	4851	5515	6634	7732	8630	9779
478	1625	2872	3735	4890	5518	6745	7758	8690	9819
544	1627	2880	3867	4898	5550	6746	7818	8709	9838
562	1693	2907	3954	4922	5569	6773	7858	8732	9888
577	1700	2951	3961	4957	5648	6796	7866	8819	9896
640	1709	2992	3970	4963	5687	6822	7887	8826	9930
644	1761	3013	4038	4987	5720	6901	7892	8880	9952
658	1772	3033	4088	5038	5736	6943	7936	8893	9960
721	1786	3074	4091	5041	5825	6966	7948	8918	
755	1848	3126	4102	5060	5851	7009	7977	8924	
903	1890	3143	4113	5075	5868	7021	8027	8964	
904	1918	3190	4118	5087	5960	7037	8036	9025	
924	1945	3191	4205	5127	6123	7047	8042	9051	
929	1969	3213	4218	5130	6132	7095	8071	9059	

Diese Pfandbriefe, sowie die am 15. Februar 1930 fällig werdenden Coupons gelangen vom Verfalltage ab speisefrei zur Einlösung:

belm Schweizerischen Bankverein in Basel, bel der Aktiengesellschaft Len & Co. in Zürich, bel der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich, bel der Schweizerischen Volksbank in Bern.

sowie bel allen schweizerischen Sitzen, Zweigniederlassungen und Agenturen dieser Institute.

**Restanten.**

Gezogen per 15. August 1927 Nr. 1588, 5529  
 Gezogen per 15. Februar 1928 Nr. 914, 3967  
 Gezogen per 15. August 1928 Nr. 5085  
 Gezogen per 15. Februar 1929 Nr. 2795/96, 3628  
 Gezogen per 15. August 1929 Nr. 1106, 3109, 3604, 5126, 6256, 9782

**Obligations 4 % Compagnie du Chemin de Fer Martigny-Châtelard**

Les porteurs des obligations 4 % de la Cie Martigny-Châtelard sont informés que grâce à l'appui d'un groupe financier, la Compagnie offre le rachat de ses obligations 1<sup>er</sup> rang, coupon au 1<sup>er</sup> juillet 1929 attaché, aux conditions suivantes:

Fr. 210 par obl. si 5400 titres sont offerts.  
 > 215 > > > 6000 > > >  
 > 220 > > > 7000 > > >

Il est rappelé que le paiement du coupon sur ces obligations a été suspendu le 1<sup>er</sup> juillet 1929.

Les obligations sorties au tirage et non encore remboursées seront payées fr. 300. —

Cette offre est valable jusqu'au 31 janvier 1930. Les adhésions sont à faire parvenir à la Cie Martigny-Châtelard, 10, Rue Diday, à Genève qui tient à disposition les circulaires relatives à cette proposition, ainsi que les bulletins d'adhésion. (2916 X) 260 i

**Spältli Söhne & Co.**  
 Elektromechanische Werkstätten  
**Zürich**  
 Hardturmstrasse 121 Telephone 5. 66.23  
 Filialwerkstätte in  
**Vevey**  
 Telephone Nr. 940

Spezialwicklungen für  
**Bahnanker und Generatoren**  
 für hohe Spannungen und hohe Temperaturen  
 mit Imprägnierung unter Vakuum

51-1

(20178 Z)

**„FIDES“**

\*25

**Treuhand-Vereinigung Zürich**  
**Orell · Füssli · Hof** Tel. 5. 9676  
 Filialen in Basel und Schaffhausen

**Revisionen**

**Weissmetall-Fabrikations-Industrie A. G. in Liq.**

**Gläubigeraufruf**

Die Weissmetall-Fabrikations-Industrie A. G. (White Metal Manufacturing Company) in Glarus hat die Liquidation beschlossen. Die Gläubiger der Gesellschaft werden hiemit unter Hinweis auf Art. 665 O. R. aufgelordert, ihre Ansprüche unverzüglich bei der Gesellschaft in Glarus anzumelden. \*243

Glarus, den 18. Januar 1930.

**Der Verwaltungsrat.**

**4% Anleihen der Burgergemeinde Bern**  
 vom 1. April 1908 von Fr. 1,000,000

Bei der heute stattgefundenen siebzehnten Auslosung von Obligationen obigen Anleihe sind folgende 45 Titel zur Rückzahlung mit je Fr. 1000 auf 1. Mai 1930 bezeichnet worden

1	65	100	184	266	310	362	428	461	574	679	756	835	870	898
9	73	130	240	269	325	363	431	530	584	720	804	850	872	948
26	94	180	260	300	327	371	442	537	665	726	816	856	876	967

Einlösungsstellen: **Kantonalbank von Bern,**  
**Spar- & Leihkasse in Bern,**  
**Depositokasse der Stadt Bern.**

Die Verzinsung der ausgelosten Titel hört mit dem genannten Datum auf. Von früheren Auslosungen sind nicht eingelöst worden die Nummern 787 und 788. Bern, den 15. Januar 1930.

Für die hurglerliche Finanzkommission:  
 Der Sekretär: **Dr. A. v. Wyttenbach.**

\*221

**Caisse d'Epargne de Bassecourt**

**Assemblée générale ordinaire des actionnaires**

Les actionnaires de la Caisse d'Epargne de Bassecourt sont convoqués en assemblée générale ordinaire qui aura lieu le samedi 8 février 1930, à 2 heures de l'après-midi, au Café Schlachter, à Porrentruy, pour discuter les tractanda suivants:

1. Rapport de gestion du conseil d'administration pour l'année 1929.
2. Passation et approbation des comptes, du compte de profits et pertes, exercice 1929, et décharge au conseil d'administration et au gérant.
3. Répartition des bénéfices.
4. Nominations prévues par les statuts.

Les comptes, le bilan, le rapport des commissaires-vérificateurs pour 1929 sont à la disposition des actionnaires dans les bureaux de la Caisse, à partir du 31 janvier 1930. Les actionnaires qui veulent prendre part à l'assemblée doivent déposer leurs titres dans un des bureaux de la Société jusqu'au 8 février à midi. (2230 P) 244 i

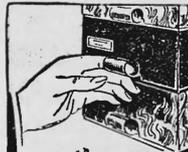
Au nom du conseil d'administration:  
 Le Président: **Dr. J. Boinay.**

**Union Financière de Genève**

Les porteurs d'obligations 5% de l'Union Financière de Genève sont informés que le coupon n° 5 est payable à partir du 1<sup>er</sup> février 1930 à raison de: fr. 25. — et sous déduction de l'impôt fédéral, soit à fr. 24.50 net, à:

- Genève: à l'Union Financière de Genève.
- Bâle: à la Société de Banque Suisse.
- Berne: à la Banque Cantonale de Berne.
- Fribourg: chez MM. Weck, Aeby & Cie.
- Lausanne: chez MM. Charrière & Roguin.
- Zurich: au Crédit Suisse.

(2076 X) 261 I



*Scholl's*  
**Formular**  
*Plaster*  
 Sehr bewährt

GEBRÜDER  
**SCHOLL**  
 POSTSTRASSE 3 · ZÜRICH



Werkzeugmarken  
 Garderobennummern  
**Louis Meyer & Co. Zürich**

**Junge Tochter**

Deutschschweiz., mit 3 Jahren Sekundarschulbildung u. 4 Jahren Praxis in kaufm. Bureau

**sucht Stelle**

in ähnlichen Betrieb in der Westschweiz, zur weiteren Ausbildung d. Berufskennnisse, sowie der französischen Sprache. Ausführliche Offerten sind erbeten unter Chiffre **SHAB 254** an die Pabiletas A. G., Bern.

Les

**insertions**

pour les  
**financiers, commerçants et industriels**  
 trouvent dans la

**Feuille officielle suisse de commerce**

la publicité la plus étendue et la plus efficace

.....

Régie des annonces  
**PUBLICITAS**  
 Société Anonyme Suisse de Publicité



**Holland-America Line**  
 Rotterdam - Boulogne s. M. - Southampton  
 New York - Canada - Cuba - Mexico

**Prochains départs:**

**Canada et New York:** de Boulogne le  
 • VEENDAM . . . . . 25 janvier  
 • N. AMSTERDAM . . . . . 12 février

**Cuba-Mexique:**  
 • EDAM . . . . . 25 janvier  
 • MAASDAM . . . . . 15 février  
 • LEERDAM . . . . . 8 mars  
 • SPAARNDAM . . . . . 29

Renseignements par tous les bureaux de voyage et par l'Agence générale: 262

**A. NATURAL, LE COULTRE & Cie.**  
 société anonyme  
 24, Grand Quay Genève

Zweitüriger

.237

**Kassenschrank**

in einwandfreiem Zustand sehr günstig abzugeben. Gef. Offerten unter Chiffre Y 422 Z an Pabiletas, Bern.

**Öffentliches Inventar \* Rechnungsruß**

(Art. 582 f. Z. G. B. und § 12 Dekret vom 18. Dez. 1911.)

Erblasser: **Schenk Johann**, Johann sel., gew. Buchdrucker in Bern, Mezenerweg 4, Teilhaber der Kollektivgesellschaft J. Schenk & Söhne, Lithographie und Buchdruckerei, mit Sitz in Bern, Blumenbergstrasse 47, verstorben am 19. November 1929.

Eingabefrist: Bis und mit dem **17. Februar 1930:**

- a) für Forderungen und Beteiligungsansprüche an Herrn Johann Schenk persönlich, sowie an die Firma J. Schenk & Söhne: beim Regierungsstatthalteramt II von Bern;
- b) für Guthaben des Erblassers: bei Notar Emil Wälti in Bern, Bundesgasse 28.

Die Forderungen und Beteiligungsansprüche an den Erblasser sind von denjenigen an die Firma J. Schenk & Söhne getrennt einzugeben.

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen und Beteiligungsansprüche treten die in Art. 590 Z. G. B. vorgesehenen Folgen ein.

Die Weiterführung der Firma J. Schenk & Söhne während der Dauer des öffentlichen Inventars ist vom Regierungsstatthalteramt II von Bern gemäss Art. 585 Z. G. B. und Art. 67 E. G. z. Z. G. B. bewilligt worden.

Massverwalter: Herr Hermann Schenk, Bankbeamter, Kirchenfeldstrasse 42 in Bern. (1865 Y) \*187

Der Beauftragte: **E. Wälti**, Notar.

Einen besonderen Vorteil bietet die Verzollung im

**Basler Zollfreilager**  
**Basel 23**

denjenigen Firmen, die mit Gewichts- und Warenverlust zu rechnen haben. (Tabak, Wein, Spirituosen, Südfrüchte u. a.)

**Erstkl. Schneidemaschinen**  
**Karton- und Pappscheren**

in starker, bester Ausführung liefert preiswert ab Fabrik:

**Guido Kellenberg**, Gartenstr. 4, Zürich 2  
 Vertreter gesucht! Telephone Selnau 93.56

**Zu vermieten**

auf 1. Mai oder früher im Louvre-Haus, Bahnhofplatz Nr. 9 in Bern die (1530 Y)

**I., II., III. und IV. Etage**

geeignet für grössere Verwaltungen, kaufmännische Bureaux oder freie Berufe. Nutzbare Fläche pro Etage zirca 140 m<sup>2</sup>. Besondere Wünsche können berücksichtigt werden. Zur Einsicht der Grundrisspläne und der Mietbedingungen wende man sich an den beauftragten Notar **W. Wehrli**, Bahnhofplatz 3 in Bern. \*257